

Feuerschützengesellschaft
„Seerose“ e.V.
Eschenbach i. d. OPf.

1. V.



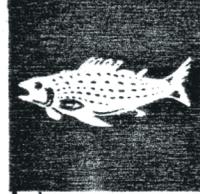
ESCHENBACH

Presse

Feuerschützengesellschaft „Seerose“, 8481 Eschenbach

gegründet 1955

Mitglied im
Oberpf. Nordgau,
BSSB und DSB



Der neue Tag

Freitag, 31. Juli 1981

Eschenbacher waren Paten in Eschenbach

„Seerose“ besuchte den Schützenverein in Eschenbach bei Göppingen – Schöne Stunden verlebt

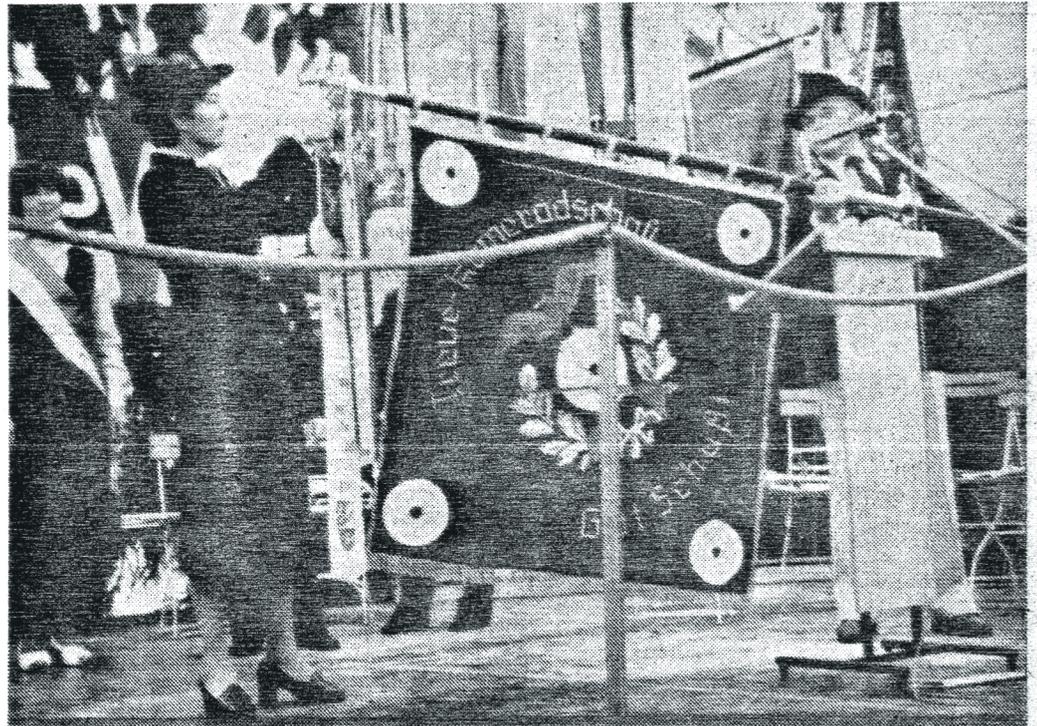
Eschenbach. Hatte die Feuerschützengesellschaft „Seerose“ Eschenbach im vorigen Jahr anlässlich des 25jährigen Vereinsjubiläums 150 Schweizer Gäste aus Eschenbach bei Luzern in den Stadtmauern begrüßen können, so nahm man heuer mit einem weiteren Eschenbach Verbindung auf. Die Schützen der „Seerose“ waren kürzlich in Eschenbach bei Göppingen in Württemberg zu Gast. Eschenbach am Fuchseck, ein kleiner Ort am Fuße der Schwäbischen Alb, konnte bereits 1978 sein 750jähriges Bestehen feiern.

Als im vorigen November eine Abordnung der Schützen aus Eschenbach bei Göppingen in Eschenbach zu Besuch waren, trugen sie der FSG „Seerose“ die Patenschaft anlässlich ihrer Fahnenweihe im Juli 1981 an. Eine Fahnenweihe ist in einem Verein immer ein besonderer Höhepunkt im Vereinsleben. Die „Seerose“ war sich der Ehre bewußt, die ihr angetragen wurde. Bedingt schon durch die Ortsnamenverbindung, wurde die Patenschaft beschlossene Sache.

Eine Abordnung von 40 Schützen und Gästen machte sich auf den Weg. Am Samstag ging es dann von Eschenbach über Feuchtwangen nach Dinkelsbühl, der bekannten historischen Stadt. Weiter führte die Fahrt nach Ellwangen, einer herrlichen Stadt an der Jagst. Nach einer Mittagspause und einer kurzen Besichtigung ging es weiter über die Stauferstraße nach Hohenstaufen, wo man eine wunderschöne Aussicht über das landschaftlich schöne Gebiet um Göppingen genießen konnte.

Pünktlich um 16 Uhr erreichte man das festlich geschmückte Eschenbach bei Göppingen. Mit großer Freude und viel Hallo wurden die „Seerose“-Schützen im Festzelt begrüßt. Die kostenlose Unterbringung erfolgte bei den Schützenfreunden in Eschenbach, denen besonderer Dank für ihre Gastfreundschaft ausgesprochen wurde. Der Samstagabend war ausgefüllt mit einem bunten Abend der Südwest-Parade mit Künstlern von Funk und Fernsehen.

Der Sonntagmorgen war in erster Linie der Fahnenweihe vorbehalten. Im geschmückten Festzelt wurde in einem ökumenischen Gottes-



Schützenliesl Irene Kopp von der Feuerschützengesellschaft „Seerose“ beim Anheften des Patenfahnenbandes.
Bild: Grübl

dienst der feierliche Akt der Fahnenweihe vollzogen. Beim anschließenden Freundschaftsschießen der „Eschenbacher“ Schützenvereine konnte die „Seerose“ einen guten 2. und 3. Platz erreichen. Beim großen Festzug am Nachmittag nahmen ca. 40 Vereine in verschiedenen Trachten teil.

Letzter Höhepunkt war dann der Austausch der schön gestickten Fahnenbänder der beiden Patenvereine. 1. Vorsitzender Josef Scharf von der FSG „Seerose“ konnte dem Bürgermeister der Gemeinde Eschenbach einen Zinnteller der Stadt Eschenbach i. d. OPf mit den besten Grüßen der Stadtväter überreichen und weiterhin drei Leute aus Eschenbach bei Göppingen mit der silbernen Ver-

dienstnadel „In Verbundenheit“ der FSG „Seerose“ auszeichnen: Bürgermeister Hans Mönchenberg, 1. Schützenvorstand Hans Straub und Manfred Frohnhöfer, einen Sohn der Stadt Eschenbach/Opf, der heute in Eschenbach am Fuchseck lebt.

Um 17 Uhr hieß es dann Abschied nehmen. Unter den Klängen des Marsches „Alte Kameraden“ und dem Beifall der Bevölkerung wurden die „Seerose“-Schützen verabschiedet. Die Feuerschützengesellschaft „Seerose“ hat die Stadt Eschenbach i. d. OPf wieder einmal außerhalb der Grenzen würdig vertreten. Allen Reiseteilnehmern wird diese Fahrt wohl in recht guter Erinnerung bleiben.

Eschenbach grüßt Eschenbach



Eschenbach bei Göppingen

ESCHENBACH



Eschenbach in der Oberpfalz

unsere Heimat



Eschenbach bei Luzern (Schweiz)